

GEIERSTEINE LETTERBOX

Versteckt am 19. März 2006 durch Claudia Reinhardt & Frank Heiser
Patenschaft übernommen im September 2013 von Sonne über Wernersberg, Winsig

Stadt: 76848 Lug (PS)
Koordinaten: 49°10'53.700" 07°53'46.800"
Start: Ortsmitte von Lug
Länge: 6 Kilometer
Schwierigkeit: Mittel
Wanderkarte: Top. Wanderkarte Naturpark Pfälzer Wald, Blatt 6

INFO

Der 530 Quadratkilometer große, südliche Teil des Pfälzer Waldes, der Wasgau, ist die vielgestaltigste Buntsandstein-Landschaft Deutschlands.

Vor etwa 220 Millionen Jahren entstand das Sedimentgestein des Pfälzerwaldes in bis zu 500 Meter mächtigen Schichten.

Es entstanden bizarre und eindrucksvolle Felsformationen in verschiedenen Gelb- und Rottönen, fast schwarzen Einlagerungen, Kiesel Schichten und wabenförmigen Verwitterungen.

Diese tolle Gegend ist das Ziel unserer Suche.

ANFAHRT

Von A65 kommend Abfahrt Landau Nord auf B10 Richtung Pirmasens/Annweiler.
Kurz nach dem Löwenherztunnel links nach Sarnstall.
In Sarnstall links nach Lug.

CLUE

Ausgangspunkt ist die Ortsmitte in Lug vor der kath. Kirche.

Suche vor der Kirche die heilige Mission und notiere dir die Jahreszahl.

Dein weiterer Weg führt rechts an der Kirche vorbei,
und biegt danach links in die Bergstraße.

Nach 900 Metern erreichst du die erste Felsformation, den Hornstein.

Folge dem Pfad links am Hornstein vorbei.

Dieser Pfad führt dich erst bergan, später auf dem Bergrücken, an etlichen Felsformationen vorbei, bis zum Aussichtspunkt der Geiersteine.

Genieße die Aussicht.

Hier steht ein Felstisch auf zwei Füßen, nordwestlich davon, im Boden, wurde ein Liebesbeweis eingeritzt.

Trage hier ein:

Buchstabe Zeichen ausgeschrieben Buchstabe

___ = ___, ___ = ___, ___ = ___

(=eins für das andere)

Damit kannst du Folgendes entziffern:

STRLLRDICWNRZRNWREBBHISCWRNBHRIZUCWSTAZERN

Peile nach Jahreszahl der heiligen Mission _ _ _ _ minus 1616 = _ _ _ °

Am Wegweiser angekommen, peile 360° und folge diesem Pfad für etwa 85 Schritte, bis vor einer größeren Felsgruppe eine Steinplatte mit 2 Metern Durchmesser liegt.

Peile hier 0 Grad und folge links einem kleinen Fußpfad leicht bergab, bis linker Hand eine Felsspitze einen Baum küsst.

Von dieser Stelle peile 90 ° zu einer Felsspalte, dort findest du die Letterbox.

Achte auf Kletterer und Wanderer, stemple ab, und verberge die Box wieder in ihrem Versteck.

RÜCKWEG

Zurück zur Felsplatte auf dem Weg.

Folge dem Pfad in nordöstlicher Richtung bis zu einer Lichtung.

Hier kannst du noch einen Abstecher zum Aussichtspunkt „Runder Hut“ machen, oder der Geiersteine Tour bis nach Lug, zum Ausgangspunkt deiner Tour, folgen.

